

Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters – jetzt auch digital

In der kommenden Woche steht Bürgermeister Werner Endres am **Montag, 19. April 2021 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für Fragen und Gespräche im Rathaus zur Verfügung. Wegen den üblichen Hygienemaßnahmen, den Abstandsregelungen und zur Vermeidung von Ansammlungen ist jedoch eine telefonische Terminabstimmung vorab notwendig. Wie bisher sollten die Sprechstunden für kurze Anfragen oder Mitteilungen dienen. Gleichzeitig sind die Bürgersprechstunden auf maximal 15 Minuten beschränkt und nur für Einzelpersonen möglich.

Ebenso haben Sie auch die Möglichkeit, virtuell im Rahmen der Bürgersprechstunden Ihre Fragen, Anregungen oder Mitteilungen anzubringen und mit Bürgermeister Werner Endres in Kontakt zu treten. Den entsprechenden Zugangslink erhalten Sie nach Anmeldung im Sekretariat per E-Mail zugeschickt.

Die vorab telefonische Terminvereinbarung oder die Anforderung des Zugangscodes für die digitale Sprechstunde können Sie im Sekretariat unter Telefon 08374/58200 vornehmen.

Corona-Schnelltestzentrum startet in Dietmannsried

Für eine weiterhin erfolgreiche Eindämmung der Corona-Pandemie ist die Testung von Personen von großer Bedeutung. Die Durchführung von PoC-Antigentests (sogenannte Schnelltests) ist auch in Dietmannsried möglich. Die Testung ist ohne weitere Anmeldung jeweils am Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr sowie am Montag und Freitag von 17:00 bis 19:00 Uhr möglich. Die Schnellteststelle befindet sich hinter dem Feuerwehrhaus Dietmannsried und wird in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz, dem Landkreis Oberallgäu und dem Markt Dietmannsried betrieben. Die Testungen stellen ein weiteres wohnortnahes Angebot dar und sind kostenfrei. Für weitere Fragen steht Ihnen von der Gemeindeverwaltung Herr Werner Heider, Tel.-Nr. 08374/5820-15 gerne zur Verfügung.



Bereitschaft Altusried – Dietmannsried

Markt Dietmannsried

Landkreis Oberallgäu

PoC-Antigen

Schnellteststelle

Dietmannsried



Öffentliche Gemeinderatssitzung am 22.04.2021

Am **Donnerstag, den 22. April 2021, 20.00 Uhr** findet eine öffentliche Gemeinderatssitzung in der Festhalle Dietmannsried statt. Für Sitzungen gilt der Grundsatz der Öffentlichkeit - aufgrund des Infektionsgeschehens bitten wir jedoch, die Notwendigkeit des Besuches zu prüfen und von diesem nach Möglichkeit abzusehen. Auch kann es möglich sein, dass die Sitzung kurzfristig abgesagt oder verschoben wird.

Tagesordnung:

TOP 1 Genehmigung der letzten Sitzungsprotokolle

MGR 04.03.2021, Bau-/UA 18.03.2021

TOP 2 Neuerlass von Satzungen und Verordnungen

TOP 2.1 Neuerlass Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen

TOP 2.2 Neuerlass Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Beratung und Beschlussfassung

TOP 3 Örtliche Rechnungsprüfung 2020

Feststellung der Jahresrechnung 2020

Entlastung für die Jahresrechnung 2020

Beratung und Beschlussfassung

(Bezug RPA 29.03.2021)

TOP 4 Mitteilungen

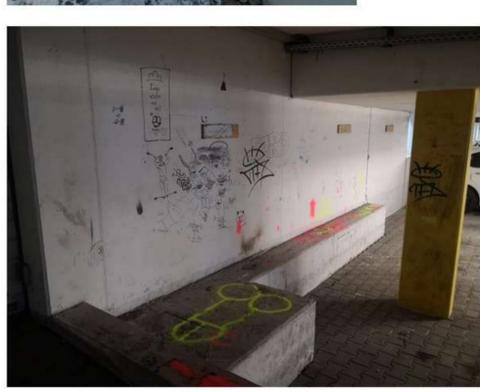
TOP 5 Wünsche und Anträge

Den Sitzungsvortrag bzw. die Sitzungspräsentation werden wir nach der Sitzung online im Internetauftritt der Gemeinde zur Verfügung stellen. Dieser kann bei Bedarf auch in Papierform angefordert werden. Gleichzeitig werden wir Sie - wie bisher - im Nachgang der Sitzung umfassend über die Beratungen und Beschlussfassungen des Marktgemeinderates in den gemeindlichen Medien informieren. Sollten Sie im Vorfeld oder im Nachgang der Sitzung Fragen haben, stehen wir Ihnen telefonisch oder per E-Mail gerne zur Verfügung.

Sachbeschädigungen in Dietmannsried

In den Nächten von Montag, 05.04., bis Mittwoch, 07.04., wurden bei mehreren gemeindlichen Gebäuden und auch weiteren Anwesen Sachbeschädigungen registriert. Bei der Bücherei in der Schulstraße sind zwei Scheiben eingeschlagen, sowie ein Blumenkübel massiv beschädigt worden. In der Tiefgarage und weiteren Anlagen wurden Wände bemalt und mit Graffiti besprüht. Ebenso konnten am Rathaus weitere Schmierereien festgestellt werden. Sollte jemand die geschilderten Vorkommnisse beobachtet haben, bitten wir um entsprechende Mitteilung an die Gemeindeverwaltung oder direkt an die Polizeiinspektion Kempten. Die Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Da die Reparatur der Sachbeschädigungen und die Beseitigung der Vermüllung letztendlich Steuergelder eines jeden einzelnen bedeutet, wurde vom Markt Dietmannsried Anzeige erstattet.

Wir appellieren dringend, derart sinnlose Aktionen zu unterlassen und bitten unsere Bürgerinnen und Bürger, spezielle Wahrnehmungen sowie Auffälligkeiten zu melden, damit die Verursacher ermittelt werden können. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen unter der Telefon-Nr. 08374/5820-15 zur Verfügung.



Termine für die Müllabfuhr in Dietmannsried, Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach

Restmülltonnenleerung:

Am Mittwoch, den 21. April 2021, in Probstried, Reicholzried, Schrattenbach und Überbach.

Am Donnerstag, den 22. April 2021, in Dietmannsried, Atzenberg, Gfällmühle, Kusters, Langenzeitl, Vockenthal. Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Bitte keine Tauben füttern!

In den vergangenen Monaten wurde im Ortsbereich Überbach ein verstärktes Taubenaufkommen wahrgenommen. Mit den Meldungen war stets die Sorge verbunden, dass diese Entwicklung eine noch größere Dynamik erfahren könnte. Wir nehmen dieses Anliegen ernst und bitten die Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe. Wie sich aufgrund der gemeinsamen Bemühungen gezeigt hat, lassen sich Verbesserungen erzielen, sofern die nachstehenden Hinweise und Tipps konsequent beachtet sowie umgesetzt werden. Andernfalls kommt es lediglich zu kurzzeitigen Verlagerungen ohne nachhaltigen Effekt.

Erfahrungsgemäß spielt ein attraktives Futterangebot im Umfeld eine wesentliche Rolle, wenn die Vögel sich regelmäßig in einem bestimmten Bereich aufhalten. Häufig profitieren die Tauben von der Futterunterstützung für Singvögel und sammeln dort herumliegende Reste auf. Die günstige Erreichbarkeit solcher Flächen stellt eine indirekte Einladung dar und wird sofort genutzt. Ein Füttern ist auch in dieser Jahreszeit nicht nötig, die Tauben haben ausreichend andere Nahrungsquellen und sind von Natur aus darauf ausgerichtet, sich selbst zu versorgen. Das natürlich vorhandene Futterangebot sorgt ganz von alleine für einen zahlenmäßig gesunden Bestand.

Was viele nicht wissen: Verwilderte Haustauben richten durch Kotverschmutzungen nicht nur wirtschaftliche Schäden an Gebäuden und Einrichtungen an, sie stellen bei massenhafter Vermehrung auch ein Hygieneproblem dar. Ganze Heerscharen von Einzellern, Wurmarten, Milben und Zecken finden im Umfeld dieser Vögel gute Lebensbedingungen. Aufgrund der geschilderten Begleiterscheinungen liegt es im allgemeinen Interesse, dass keine unnötige Bestandsvermehrung stattfindet.

Falsch verstandene Tierliebe führt dazu, dass den Tauben ein üppiges Nahrungsangebot zur Verfügung steht und ein deutliches Anwachsen der Population begünstigt wird. Wir appellieren daher abermals an die Bürgerinnen und Bürger eine entsprechende Sensibilität walten zu lassen und folgende Punkte zu beachten:

- Bitte keine verwilderten Haustauben füttern, weder auf Privatgrundstücken noch auf öffentlichen Flächen.
- Flücher für andere Vögel bitte so auslegen, dass es von Tauben nicht erreicht werden kann.
- Wer beobachtet, dass jemand Tauben füttert, sollte diejenige Person ansprechen und entsprechend informieren.